

**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift  
**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft  
**Band:** 190 (2024)  
**Heft:** 7  
  
**Rubrik:** Aus dem Bundeshaus

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Sicherheitspolitik wird zunehmend vom Parlament gesteuert



## AUS DEM BUNDESHAUS

Dr. Fritz Kälin  
Bundeshausredaktor ASMZ  
fritz.kaelin@asmz.ch

In der Sommersession kam es im Ständerat zu engagierten Debatten, wie die Nachrüstung der Armee finanziell doch noch beschleunigt werden könnte. Am 3. Juni war zuerst der Vorschlag einer Mitte-Links-Mehrheit der SiK-S traktandiert (24.3467), einen befristeten Fonds zu schaffen, der von 2025 bis 2030 zusätzliche 10 Mrd. CHF für die Armeenachrüstung deckt, sowie 5 Mrd. CHF für den Wiederaufbau und die Infrastrukturinstandsetzung der Ukraine. Einer solchen Aushebelung der Schuldenbremse erteilte die kleine Kammer eine deutliche Absage. Dafür legte der Ständerat bei der Armeebotschaft (24.025) gleich dreifach nach: 1. zusätzliche 660 Millionen für das diesjährige Rüstungsprogramm, 2. vier zusätzliche Mrd. CHF für den vierjährigen Zahlungsrahmen und 3. ein konkreter Finanzierungsvorschlag

(Antrag Mühlemann) innerhalb des regulären Budgets, hauptsächlich zulasten der internationalen Zusammenarbeit. Können sich die beiden Kammern in der Wintersession beim Budget nicht einigen, gilt automatisch der tiefere Ausgabenbetrag. Mit der im Ständerat neu eingereichten Mo. 24.3587 kommt auf der Einnahmenseite neue Dynamik in die politische Debatte.

Die SiK-N-Sitzung vom 13./14. Mai bot ein vielsagendes Stimmungsbild. Die SiK reichte gleich drei Kommissionsmotionen ein, mit denen sie die bundesrätliche Sicherheitspolitik nachjustieren möchte. Für eine engere Zusammenarbeit der Schweiz mit europäischen Partnern in der Luftverteidigung und im Weltraum kamen eher knappe Mehrheiten zusammen. In der Sommersession bekräftigte der Nationalrat die Misstrauensmotion seiner Kommission gegenüber der Übungstätigkeit mit der NATO (24.3012) – wobei gemäss Bundesrätin Viola Amherd inzwischen fast alle NATO-Übungen einen «Artikel 5»-Bezug haben. Mit Ablehnung des Postulats 24.3396 läutete der Nationalrat zudem das Ende der mehrmals verlängerten Ära des F-5-Tiger-Kampffjets ein.

## Aktuelles auf [www.asmz.ch](http://www.asmz.ch)

Auf der Website der ASMZ finden Sie laufend aktuell aufbereitete Nachrichten – die ideale Ergänzung zur monatlichen Printausgabe der ASMZ.

Ausgesuchte Geschäfte, kurze Erläuterungen	Entschluss → Nächste Instanz
<b>SiK-N am 13./14. Mai</b>	
Beitritt der Schweiz zur «European Sky Shield Initiative» und daraus Mo. 24.3474n «Beitritt zu European Sky Shield Initiative»	Konsultativabstimmung mit 12 zu 11 Stimmen bei 1 Enthaltung für einen Beitritt, aber mit 13 zu 11 Stimmen Mo. 24.3474 eingereicht, dass ESSI-Beitritt dem Parlament zur Genehmigung unterbreitet werden muss. → NR
Po. 21.4176n «Cyberisiken im All» und daraus Mo. 24.3476n «Umfassende Kooperation mit der EU im Weltraumbereich»	Kenntnisnahme des Po-Bereichs. Infolge mit 11 zu 10 Stimmen Mo. 24.3476 eingereicht.
Mo. 24.3477n «Die Kontrolle über Beyond Gravity zu behalten ist vom strategischen Interesse».	Mit 17 zu 1 Stimmen bei 5 Enthaltungen eingereicht. Der BR müsste dem Bund die Kontrolle über Beyond Gravity erhalten. Der BR hatte den Verkauf dieser Ruag-International-Tochter am 29.11.2023 entschieden.
<b>Ständerat Sommersession 27.5.–14.6.</b>	
Mo. 24.3467s «Schaffung eines Bundesgesetzes über einen ausserordentlichen Beitrag für die Sicherheit der Schweiz und den Frieden in Europa angesichts des Krieges gegen die Ukraine»	Abgelehnt mit 28 zu 15 Stimmen bei 2 Enthaltungen.
BR Geschäft 24.025s «Armeebotschaft 2024»  Darin Einzelantrag SR Benjamin Mühlemann (FDP/GL) zur Finanzierung des erhöhten Ausgabenplafonds: die Hälfte der vier Milliarden sind bei der internationalen Zusammenarbeit einzusparen, der Rest in der übrigen Bundesverwaltung inklusive VBS.	Rüstungsprogramm 2024: Mit 31 zu 14 Stimmen für zusätzlichen Verpflichtungskredit von 660 Mio. CHF für BODLUV. Zahlungsrahmen 2025–2028: Mit 27 zu 17 Stimmen bei 1 Enthaltung für Erhöhung des Ausgabenplafonds von 25,8 auf 29,8 Mrd. CHF (zwecks 1% BIP bis 2030). Dazu Einzelantrag Mühlemann mit 24 zu 18 Stimmen bei 3 Enthaltungen angenommen. Übrige 3 Bundesbeschlüsse gemäss BR angenommen. → SiK-N
Po. 24.3042s «Wehranleihe. Eine alternative Finanzierungsmöglichkeit für die Armee»	Am 6.6. zurückgezogen.
Mo. 24.3587s «Massnahmenpaket zur Übergangsfinanzierung von AHV und Armee mittels befristetem «Sicherheitsprozent»	Am 12.6. eingereicht.
<b>Nationalrat Sommersession 27.5.–14.6.</b>	
Mo. 24.3012n «Fokussierung auf die verfassungsmässigen Aufgaben der Armee. Keine Teilnahme an NATO-Bündnisfallübungen!»	Abstimmung Annahme mit 188 zu 69 Stimmen bei 3 Enthaltungen. → SiK-S
Po. 24.3396n «Weiterbetrieb des Tiger F-5»	Ablehnung mit 108 zu 82 Stimmen bei 2 Enthaltungen.

Abkürzungen: BR = Bundesrat; NR = Nationalrat; SR = Ständerat; SiK = Sicherheitspolitische Kommission; Mo. = Motion; Pa.lv. = Parlamentarische Initiative